

# **AG\_SPEZIALVERWALTUNGSGERICHT 3-RV.2021.89 vom 22. September 2022**

Ag Spezialverwaltungsgericht, 2022-09-22, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ag\\_spezialverwaltungsgericht\\_3-RV.2021.89](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ag_spezialverwaltungsgericht_3-RV.2021.89)

FR: AG\_SPEZIALVERWALTUNGSGERICHT 3-RV.2021.89 du 22 septembre 2022

IT: AG\_SPEZIALVERWALTUNGSGERICHT 3-RV.2021.89 del 22 settembre 2022

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Das Inkassobüro Q. hat am 27. April 2021 verfügt, A. habe zur Deckung des Verlustscheins infolge Konkurs vom 7. Mai 2019 (Kantons- und Gemeindesteuern 2001 – 2003) total CHF 37'636.05 sicherzustellen.

### **E. 2**

Unter Kosten- und Entschädigungsfolge zulasten der Re- kursgegnerin. Ferner stelle ich den folgenden prozessualen Antrag:

### **E. 3**

Dem Rekurrenten sei die unentgeltliche Rechtsführung zu bewilligen und es sei ihm in der Person des unterzeichnen- den Rechtsanwalts ein unentgeltlicher Rechtsbeistand zu bestellen." Auf die Begründung wird, soweit für die Entscheidung erforderlich, in den Erwägungen eingegangen.

#### **E. 3.1**

Das Inkassobüro Q. stellt die folgenden Anträge: "1. UKEF zulasten des Rekurrenten 2. Auf den Rekurs sei nicht einzutreten, da die gesetzliche Frist nicht einge- halten wurde. Sollte das Spezialverwaltungsgericht entgegen unseres Antrags auf den Rekurs eintreten, beantragen wird die Abweisung des Rekurses (...)".

#### **E. 3.2**

Das Kantonale Steueramt beantragt, es sei auf den Rekurs nicht einzutre- ten, eventualiter sei der Rekurs abzuweisen, unter Kostenfolgen zulasten des Rekurrenten.

- 3 -

### **E. 4**

A. hat eine Replik erstatten lassen.

- 4 - Das Gericht zieht in Erwägung:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.